

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 6 (1885)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

derjenige, den wir selbst — wir glauben mit Vorteil — betreten.

Zur besondern Empfehlung dient dem Büchlein, ausser der an Rüegg gewohnten klaren und fliessenden Darstellung im Ganzen, namentlich die recht interessante Darstellung der geschichtlichen Entwicklung des Schreiblesens. Wir lasen das Büchlein mit Vergnügen und wünschen ihm aufmerksame denkende Leser.

B. Schwab.

Vorlagen für den Kerbschnitt, von C. Grunow. Heft I.

Wenn die andern in Aussicht gestellten Hefte diesem ersten entsprechen, so wird wol in kurzer Zeit der Handfertigkeits-Unterricht in jeder guten Knabenschule Eingang gefunden haben. In geschmackvoller Weise und manigfaltigen Kombinationen der einfachsten Kerbschnitte weisen diese Kerbschnittvorlagen in 12 Tafeln den metodischen Weg, der zu dem schönen Ziele führt, das Auge zu bilden, die Hand geschickt zu machen und dabei zugleich den Willen zu stählen und den Verstand zu schärfen. Von Tag zu Tag lerne ich das schöne Werk höher schätzen, denn meine Schüler arbeiten mit Freude und Eifer darnach, und bereits habe ich damit die überraschendsten Resultate erzielt. Allen schweizerischen Knabenarbeitsschulen und den Freunden derselben möchte ich deshalb diese Vorlagen auf's Beste empfehlen.

Rudin-Schmidt.

Notions de Physique à l'usage des Ecoles populaires avec 141 figures intercalées dans le texte par **Auguste Jaquet**, maître à l'école secondaire des filles de Porrentruy. Lausanne, F. Payot, libraire-éditeur, 1885. Preis

Der vorliegende Leitfaden behandelt in 224 Oktavseiten die wesentlichsten Gebiete der Physik, berührt besonders auch in dem heutigen Tags eine grosse Rolle spielenden Gebiete der Elektrizität die neuern Errungenschaften. Die Hauptsätze werden in die Augen springend hervorgehoben, in kleinerem Text finden sich dann nähere Ausführungen und Angaben. Für Volksschulen ist das Büchlein wol immer noch

zu kompendiös, an Sekundarschulen wie an andern Mittelschulen kann es gute Dienste leisten. Zum fernern Vorteil gereichen ihm kurze biographische Notizen über die hauptsächlichsten Forscher, sowie für die Hand des Lehrers berechnet, ein Verzeichnis der notwendigsten Apparate, wie sie unser renommierte F. Büchi in Bern zu bescheidenen Preisen liefert. Die äussere Ausstattung ist mit Ausnahme einiger etwas missratener Holzschnitte eine recht gute und solide.

Dr. Graf.

Tableaux de lecture: Méthode analytico-synthétique. Imer et Payot, Lausanne.

Dieses Tabellenwerk liefert den vollgültigen Beweis, dass die analytisch-synthetische Schreiblosemethode sich ebenso gut in der französischen Sprache verwenden lässt, als in der deutschen. Das Werk enthält den auf rationeller Basis aufgebauten Uebungskurs im Schreiblesen nach der Normalwörtermethode. Die Normalwörter heissen: épi, lune, tête, bobine, cave, carafe, midi, zéro, vipère, sabre, jatte, figure, poule, cheveu, muraille, mouton, montagne, ruban, requin, poire, tuteur, index, wagon, képi. Der Analyse jedes Normalwortes folgt der Aufbau verschiedener Silben und Wörter, wobei die bedeutungslosen im Anfang jedenfalls eine etwas zu grosse Rolle spielen. Auf einer folgenden Tabelle werden die grossen Buchstaben mit den bekannten kleinen zusammengestellt und auf einer fernern die verschiedene schriftliche Bezeichnung gleicher und ähnlicher Laute und Lautverbindungen vorgeführt. Dann folgen meistens ganz passende zusammenhängende Stücke. Zuletzt werden die Druckbuchstaben auf einer Tabelle in den oben genannten Normalwörtern verwendet, nachdem sie mit den entsprechenden Schreibbuchstaben zusammengestellt worden sind. Leider ist für etwas grössere Schülerabteilungen der Druck zu klein; aber die Idee, das Lesen im ersten Schuljahr an derartigen Tabellen zu üben, ist eine durchaus gesunde, das Werk hat, namentlich wenn die gerügten kleinen Mängel schwinden, Aussicht auf guten Erfolg.

B. Schwab.

Inserate.

Handfertigkeits-Unterricht.

Alle Fournituren, wie Carton, marmorirte Papiere, Gold- und Golddruck-Papiere, Borden, Leinwand, Heftfaden, Nadeln, Heftschild, Amlung, Leim, Leim- und Kleisterpinsel, Capitalband etc. sind in grosser Auswahl zu billigen Preisen vorrätig

0

(H849Y)

Papeterie Antenen, Bern.

Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich.

Soeben erschien:

Der Schweizer Rekrut.

Von E. Kälin, Sekundarlehrer.

Zweite, verbesserte und bedeutend vermehrte Auflage.

(OV 193)

Preis 60 Cts.

6

Ausgabe mit einer colorirten Karte der Schweiz: Fr. 1. 20.

Für Lehrer und Schulen.

Freundliche Stimmen an Kinderherzen

in Liedern und Geschichten

gesammelt von einem Jugendfreunde.

40 Hefte à 10 Cent.

Diese beliebte Sammlung sogenannter „Festbüchlein“ zeichnet sich vor allen andern durch ihren billigen Preis aus und wird hiermit den Lehrern und Jugendfreunden bestens empfohlen von

Orell Füssli & Co. in Zürich,

Verlagsbuchhandlung zum „Elsasser“, II. Etage, (OV 212) und Buchdruckerei zum „Bären“, Parterre. 13

Turngeräte von Spiess.

Die von der Tit. eidgenössischen Turnkommission empfohlenen Turngeräte können fortwährend bezogen werden bei (14)

Herrn Spiess, Lehrer in Bern.

Preiscurante werden auf Verlangen franco zugesandt. 12